



Marienhospital Stuttgart
MEDIZIN LEBEN. MENSCH SEIN.

WEITERBILDUNG
GESUNDHEITSFACHBERUFE

Palliative Care

Nach dem Basiscurriculum
M. Kern, M. Müller, K. Aurnhammer

2026–27



Eine Einrichtung der
Vinzenz von Paul
Kliniken

Schwerkranke und sterbende Menschen begleiten

Was bedeutet Palliative Care?

Palliative Care ist ein ganzheitliches und berufsgruppenübergreifendes Betreuungskonzept zur Begleitung Schwerkranker und Sterbender sowie deren An- und Zugehöriger. Neben der pflegerisch-medizinischen Versorgung werden ebenso soziale, psychische und spirituelle Aspekte in den Fokus gestellt.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat festgehalten, dass jeder schwerkranke und sterbende Mensch das Recht auf qualifizierte, angemessene und multiprofessionelle Palliativversorgung hat. Deshalb ist die Integration von Palliative Care in den beruflichen Alltag nicht nur ein wichtiger Faktor, sondern ethische Verpflichtung, um betroffenen Menschen einen gerechten Zugang zu einer adäquaten Versorgung am Lebensende zu schaffen.

Ihre kontinuierliche Kursteilnahme wird mit dem Zertifikat „Palliative Care – Behandlung, Pflege und Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen“ bescheinigt. Verliehen wird dieses von der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP), der Deutschen Krebshilfe, der Bundesarbeitsgemeinschaft Hospiz und ALPHA Rheinland. Der Kursabschluss berechtigt Sie zur Teilnahme an von der DGP anerkannten Fort- und Weiterbildungen. Der Kurs entspricht den Anforderungen des § 39a SGB V.

Zielgruppe

Die Weiterbildung richtet sich an Pflegefachkräfte aus stationären und ambulanten Einrichtungen, die mit der Pflege, Begleitung und Betreuung von chronisch Schwerkranken,



alten und sterbenden Menschen und deren Angehörigen betraut sind.

Inhalte des Kurses

Die berufsbegleitende Weiterbildung führt Sie als Pflegefachkraft in das Konzept der Palliativpflege und Palliativmedizin ein. Der Kurs schließt mit einer Facharbeit ab.

Die inhaltlichen Schwerpunkte sind:

- Prinzipien von Palliative Care
- Wahrnehmung und Kommunikation
- Patientinnen uAspekte der Krankheitsbewältigung
- Patientinnen uStressbewältigung
- Grundkenntnisse der Tumorschmerztherapie und Symptomkontrolle
- pflegerische Interventionsmöglichkeiten/spezielle Methoden der Grund- und Behandlungspflege
- Umgang mit Sterben, Tod und Trauer
- religiöse, kulturelle und ethische Aspekte der Pflege
- Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team

Ziele des Kurses

- Lernen Sie, eigene Wertvorstellungen und Handlungsmuster in der Pflege zu reflektieren und Ziele entsprechend der Situation neu zu formulieren.
- Üben Sie sich darin, eine Haltung zu entwickeln, bei der die Individualität des zu Pflegenden und sein soziales Umfeld in den Mittelpunkt gestellt wird.

Hohe Anforderung an eine qualifizierte Betreuung

- Lernen Sie, Trauererlebnisse zulassen zu können und die Unterschiedlichkeit der Trauerverläufe zu respektieren.
- Entwickeln Sie Kompetenz in Bezug auf Team- und Konfliktfähigkeit.
- Setzen Sie sich damit auseinander, wo Ihre eigenen Grenzen liegen und worin für Sie Kraftquellen bestehen.

Kursleitung

Ulrike Schmid, MAS Palliative Care und Trainerin für Palliative Care (fachliche Leitung)

Stefan Böck, MAS Angewandte Ethik im Gesundheitswesen und Trainer für Palliative Care (pädagogische Leitung)

Wichtige Kursdaten im Überblick

Termine

Die berufsbegleitende Weiterbildung umfasst insgesamt 185 Unterrichtsstunden, die sich auf fünf Kurswochen verteilen. Die Unterrichtszeiten sind montags bis donnerstags 9–17 Uhr sowie freitags 9–15 Uhr.

Blockwoche 1: 13.–17.7.2026

Blockwoche 2: 19.–23.10.2026

Blockwoche 3: 25.–29.1.2027

Blockwoche 4: 12.–16.4.2027

Blockwoche 5: 29.6.–1.7.2027

Kosten

Die Teilnahmegebühr für die Weiterbildung beträgt 1.900 Euro.

Rücktrittsklausel

Bei Rücktritt nach verbindlicher Anmeldung (mit erfolgreicher Anmeldebestätigung) werden grundsätzlich die Bearbeitungsgebühren in Höhe von 50 Euro erhoben. Ab acht Wochen vor Beginn der Weiterbildung werden 30 Prozent der Teilnahmegebühren berechnet. Ab vier Wochen vor Beginn der Weiterbildung sind die gesamten Kosten zu entrichten.

Lehrgangsort

Bildungszentrum Vinzenz von Paul Marienhospital Stuttgart
Eierstraße 55, 70199 Stuttgart

Bewerbungsschluss

31. Mai 2026



So bewerben Sie sich

Erforderliche Unterlagen

Ihre Bewerbung reichen Sie bitte mit folgenden Unterlagen ein:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Gesundheits- und Krankenpflege oder in der Gesundheits- und Kinderkrankenpflege (in Kopie)

Bewerbungsadresse

Ihre schriftliche Anmeldung senden Sie bitte an:

Marienhospital Stuttgart
Bildungszentrum Vinzenz von Paul
Böheimstraße 37
70199 Stuttgart

Kontakt

Stefan Böck
Telefon: 0711 6489-3382
stefan.boeck@vinzenz.de

Weitere Informationen

www.marienhospital-stuttgart.de
www.facebook.com/MarienhospitalStuttgart
www.instagram.com/MarienhospitalStuttgart